

SDG	Zielvorgabe	Leistungsziele der Zielvorgabe	Massnahme	Tätigkeitsfeld	Beginn der Massnahme	Ende der Massnahme	Verantwortliche Direktion(en)	Verantwortliches Amt	Beteiligte Direktion(en)	Stand des Projekts	Kommentar zum Stand des Projekts (fakultativ)	Rückblick auf 2021 (fakultativ)	Stand finanzielle Mittel	Finanzielle Mittel, die 2021 im Vorschlag für die nachhaltige Entwicklung eingetragen wurden	Kommentar zum Stand der finanziellen Mittel (fakultativ)	Stand personelle Ressourcen	Kommentar zum Stand der personellen Ressourcen (fakultativ)	Ist die Massnahme abgeschlossen?	Sofern die Massnahme abgeschlossen ist, welches Ergebnis hat sie geliefert?	Sofern die Massnahme abgeschlossen ist, was ist ihr Mehrwert?
4	4.1 Förderung der Bildung für nachhaltige Entwicklung	A. Die Lehrpersonen im Kanton Freiburg sind in der Bildung für nachhaltige Entwicklung ausgebildet und verfügen über die adäquaten pädagogischen Ressourcen für alle Unterrichtsfächer.	Die Ernennung einer Professorin oder eines Professors, die bzw. der innerhalb der Pädagogischen Hochschule (PH) und der Universität (Lehrerinnen- und Lehrerbildung) für die Bildung für nachhaltige Entwicklung verantwortlich ist, wird gefördert.	Öffentliche Politiken	2021	2021	BKAD	Generalsekretariat der Direktion für Bildung und kulturelle Angelegenheiten	RIMU	●	Anstelle der Ernennung einer Lehrkraft, die für die Bildung für nachhaltige Entwicklung verantwortlich ist, hat sich eine Gruppe aus mehreren Mitgliedern des Lehrkörpers dieses Themas angenommen und integriert es als Querschnittsthema in den Unterricht mehrerer Fächer. Die Aktionen dieser Gruppe werden mit der institutionellen Zusammenführung der Pädagogischen Hochschule Freiburg und der Universität konsolidiert und erleichtert.							Ja	Gruppe, die sich aus Mitgliedern des Lehrkörpers zusammensetzt und sich mit dem Thema Bildung für nachhaltige Entwicklung befasst.	Das Thema wird nun in mehreren Disziplinen statt nur in einer behandelt. Ein solcher bereichsübergreifender Ansatz ist produktiver und verständlicher.
4	4.1 Förderung der Bildung für nachhaltige Entwicklung	A. Die Lehrpersonen im Kanton Freiburg sind in der Bildung für nachhaltige Entwicklung ausgebildet und verfügen über die adäquaten pädagogischen Ressourcen für alle Unterrichtsfächer.	Es wird ein kantonales Netzwerk für die Koordination der Bildung für nachhaltige Entwicklung (BNE) geschaffen, das zuständig ist für die Harmonisierung der Aus- und Fortbildung der Lehrpersonen in BNE, für die Sicherstellung der Kohärenz des Unterrichts und ihrer Ausrichtung gemäss Agenda 2030, für die Erlangung eines Überblicks über die bereits erbrachten Dienstleistungen, für die Erstellung einer Bestandsaufnahme des Bedarfs an Lehrmitteln und für die Weiterleitung dieses Bedarfs an die Erziehungsdirektoren-Konferenz. Es werden Vertreterinnen und Vertreter der PH, der Universität (Lehrerinnen- und Lehrerbildung) und der Sonderschulen, pädagogische Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, die bei der Direktion für Erziehung, Kultur und Sport (EKSD) für die BNE zuständig sind, Lehrpersonen aus allen Zyklen und die Schulverantwortlichen eingeladen. Das Netzwerk wird von einer kantonalen Koordinatorin oder einem kantonalen Koordinator für BNE aufgebaut und verwaltet.	Öffentliche Politiken	2021	2026	BKAD	Amt für französischsprachigen obatorischen Unterricht	BKAD	●	Das Netzwerk wurde eingerichtet, konnte aber aufgrund der Covid-Pandemie noch nicht mit der Arbeit beginnen. Die Auftaktsitzung ist für 2022 geplant.		●	50'000 CHF (Aushilfsstelle)		●		Nein		
B	8.1 Erhöhung der Produktivität dank Unterstützung der KMU und Innovation	D. Den Herausforderungen der Digitalisierung wird in der Weiterbildung und Karriereberatung Rechnung getragen (gemeinsames Ziel mit der Zielvorgabe 8.2).	Mit Blick auf das bevorstehende Inkrafttreten der Strategie der Schweizerischen Konferenz der kantonalen Erziehungsdirektoren (EDK) für Berufs-, Studien- und Laufbahnberatung und der Massnahme «Kostenlose Standortbestimmungen, Potenzialanalysen und Laufbahnberatung für Erwachsene über 40» des Staatssekretariats für Bildung, Forschung und Innovation (SBFI) wird ein Pilotprojekt für eine Standortbestimmung für die gefährdeten Bevölkerungsgruppen und das Personal in den von der Digitalisierung besonders betroffenen Sektoren vorgeschlagen (gemeinsame Massnahme mit der Zielvorgabe 8.2).	Öffentliche Politiken	2021	2026	BKAD	Amt für Berufsberatung und Erwachsenenbildung		●	Die Workshops in Form von Videokonferenzen wurden über einen Zeitraum von etwa zehn Monaten an etwa zwei Tagen pro Monat in beiden Sprachen abgehalten. Die Themen: Lebenslauf, Bewerbungsschreiben, Vorstellungsgespräch und berufliches Netzwerk.		●	10'000 CHF 20'000 CHF (Aushilfsstelle) Gemeinsamer Betrag für mehrere Massnahmen		●		Nein		
B	8.1 Erhöhung der Produktivität dank Unterstützung der KMU und Innovation	E. Das Weiterbildungs- und Berufsausbildungsangebot sowie die Karriereberatung sind für die grösstmögliche Zahl zugänglich und adäquat (gemeinsames Ziel mit der Zielvorgabe 8.2).	Die jungen Erwachsenen ohne Berufsabschluss (20–30 Jahre alt) werden bei der Gestaltung ihres Bewerbungsdossiers und der Vorbereitung des Bewerbungsgesprächs unterstützt. Diese Betreuung wird von einer Berufsberaterin oder einem Berufsberater (vom BEA finanziert) und von einer erfahrenen HR-Fachperson sichergestellt (gemeinsame Massnahme mit der Zielvorgabe 8.2).	Öffentliche Politiken	2021	2026	BKAD	Amt für Berufsberatung und Erwachsenenbildung		●	Workshop per Videokonferenz wegen der Covid-Pandemie Durchführung von Workshops auf Deutsch (gab es im Pilot nur auf Französisch)		●	Gemeinsamer Betrag für mehrere Massnahmen		●		Nein		

**Total finanzielle Mittel 80 000 CHF**